

Gar nicht so schlimm. . . .

Über Jahre hinweg haben wir in der Redaktion immer wieder um die Bereitstellung eines bestimmten Holzblasinstruments einer schweizerischen Veredelungsmanufaktur gebeten und mussten stets freundlich ausgesprochene Ablehnungen unserer Gesuche hinnehmen. „Nein, nicht lieferbar!“, oder „Nein, wir möchten keinen Bericht“ waren die Antworten. Ob da etwa die Befürchtung im Spiel war, sonic würde mit einem Bericht den Mythos oder auch „Voodoo“ um diese extrem hochpreisigen Edelteile entzaubern? So jedenfalls hielten die Instrumente der Firma Inderbinen trotz mehrfachem Leserwunsch keinen Einzug in unsere Publikation. Umso freudiger nahm ich die Kunde entgegen, dass sonic-Autor Uwe Ladwig jemanden kennengelernt hat, der jemanden kennt, der ... ! Sie ahnen sicher worauf ich hinaus möchte: Ladwig war plötzlich über Umwege und beinahe wie die Jungfrau zum Kinde an ein Inderbinen Tenorsaxofon herangekommen. Was dieses knapp 9.000,- Euro wertige Horn zu bieten hat können Sie dieser Ausgabe entnehmen. Es trifft sich besonders gut, dass wir parallel zu dem Saxofonbericht an drei weiteren eidgenössischen Themen der Kollegen Egger/Galileo und Spada arbeiteten. All das macht die Schweiz in dieser Ausgabe zum Schwerpunktsland. Ich jedenfalls schaue mit einem leichten Augenzwinkern zu unseren Nachbarn: „War doch gar nicht so schlimm, Herr Inderbinen!“

Viel Spaß beim Lesen!

Herzlichst,

Thomas Kaufhold

multiphonics festival

multiphonics festival, Fulda
Drei Tage im Zeichen der Klarinette
- Konzerte und Workshops

13.09. - 15.09.2013



Giora Feidman



Annette Maye



Michael Riessler



Claudio Puntin



Gianluigi Trovesi

Ensemble FisFüz + Gianluigi Trovesi
Giora Feidman Trio + special guest
Wolfert Brederode Quartett
Claudio Puntin Solo
Duo Doyna
Michael Riessler/Jean-Louis Matinier

www.multiphonics-festival.com

Tickets an allen bekannten Reservix VVK-Stellen
und unter www.reservix.de